

INHALT

AUFSÄTZE

Prof. PhDr. ZDENĚK MASARIK, DrSc., zum 60. Geburtstag	7
Bibliographie von ZDENĚK MASARIK	10
Dieter Viehweger: Wege zu einer handlungsorientierten Textlinguistik	15
Eva Uhrová – František Uher: Klassifizierung der kommunikativen Teilelemente im Deutschen und Tschechischen	27
Dana Havlíčková: Einige Bemerkungen zu den Modalpartikeln im Niederländischen	47
Jiřina Saavedrová: Zu neueren Aspekten in der Linguostilistik	57
Jaromír Zeman: Zu Stellungsvarianten des Verbs im Österreichischen	71
Leopold Zatočil: Quellenkundliches und Textkritisches zum Ackermann aus Böhmen	83
Jaroslav Kovář: Peter Härtling, seine Romanfiguren und die Tschechoslowakei	93
Zdeněk Mareček: „Das schöne Buch verdient das stärkste Interesse besonders der weiblichen Lesewelt.“ Zur Autorenstrategie von E. Hadina (1886–1957)	109
Jiří Munzar: Jens Bjerneboe als Dramatiker im Kontext des norwegischen Dramas	125
Milúše Juřičková: Das dramatische Werk von Nordahl Grieg im Kampf gegen Krieg und Faschismus	135

BUCHBESPRECHUNGEN

Chr. Schulz über: Wörterbuch der Literaturwissenschaft. Hrsg. von Claus Träger. VEB Bibliographisches Institut, Leipzig 1986, 714 S.	143
J. Zeman über: Neues zur Wortstellung in DS 1985 im 13. Jg. der Zeitschrift <i>Deutsche Sprache</i> . E. Schmidt Verlag, Berlin 1985	146
Zd. Masariik über: Geschichte der deutschen Sprache. Verfaßt von einem Autorenkollektiv unter Leitung von W. Schmidt. Berlin 1984	148
E. Uhrová über: Thea Schippan: Lexikologie der deutschen Sprache. VEB Bibliographisches Institut 1984	149
J. Munzar über: University of North Carolina Studies in the Germanic Languages and Literatures. Volumes 100–102	151
Zd. Mareček über: Ulf Eisele: Die Struktur des modernen deutschen Romans. Tübingen 1984	152
M. Juřičková über: Kampen om litteraturen. 10 norske forfattere i 1980-åra	154
Z. Masariik über: Karl und Galie. Karlmeinet, Teil I., Akademie – Verlag, Berlin 1986	155
D. Havlíčková über: Harald Weydt und Koll.: Kleine deutsche Partikellehre. Ernst Klett Verlag, Stuttgart	156